

Obsah

Einleitung	4
Kindheit	5
Die treibende Kraft hinter der Ankunft der Salesianer in Böhmen.	6
Der unermüdliche Erbauer – Ostrava, Prag.	7
Der Zweite Weltkrieg, die erste schwere Prüfung.	9
Der dornige Weg durch mehrere Konzentrationslager	10
Bischof unter dem aufsteigenden totalitären Regime	14
Ich fürchte, wir sind auf die Kommunisten nicht vorbereitet.	17
Die Kirche als Staatsfeind Nummer Eins.	19
Das Ende der Gespräche	21
Retten, was zu retten ist.	23
Wir vernichten sie!	25
Trochtas Schicksal wird besiegelt	27
Bewacht wie ein Mörder, schlimmer als bei der Gestapo	27
Treuegelöbnis gegenüber der Republik	29
Zähmung hinter bolschewistischen Gittern	30
Untersuchungshaft	31
Hochverräter und Spion des Vatikans	32
So tief sanken nicht einmal die deutschen nazis.	34
Freigelassen... aber frei?	36
Nicht einmal seine eigene Mutter durfte er beerdigen	38
Den regimefreundlichen Priestern ein Dorn im Auge	39
Statt zum Konzil in die Internierung.	40
Was der Staatssicherheit entging	42
Der Prager Frühling 1968 – der Dreck schwimmt an die Oberfläche	44
Zum zweiten Mal nach Litoměřice	47
Kardinal in pectore	48
Ein paar Monate relativer Freiheit	49
Neue Entbehungen	50
Der Kardinalshut bringt mir neues Leiden	52
Zu Tode gequält	56
Ein Begräbnis, das zum Himmel schrie	57
Nachwort	60
Quellen und Literatur	62